



CDU Stadtverband
Groß-Umstadt



Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Heiko Handschuh
Parlamentarisches Büro
Markt 1
64823 Groß-Umstadt

17.07.202

Eckwerteantrag: Aktualisierung und Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetensitzung am 20.07.2023 zu nehmen:

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Magistrat der Stadt Groß-Umstadt wird beauftragt, eine Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes unter Einbeziehung des derzeitigen Radverkehrskonzeptes, des Radverkehrskonzeptes des BUND und neuer Erkenntnisse vorzunehmen. Für die Umsetzung des aktualisierten Radverkehrskonzeptes ist ein Zeitplan zu erstellen, wobei die ersten Maßnahmen noch im Jahr 2024 umgesetzt werden sollen.
- 2) Diese Maßnahmen sind in den Generalverkehrsplan der Stadt, wie es schon vorgesehen war, einzuarbeiten. Hierbei ist auch der Fußgängerverkehr gezielt zu beleuchten. Diese Aspekte der Nahmobilität sollen auch für die Stadtteile untersucht und hierzu Maßnahmen festgeschrieben werden.

Die unter 1. und 2. aufgeführten Maßnahmen sind unter Beteiligung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Landwirtschaft und Verkehr sowie der jeweiligen Ortsbeiräte in geeigneten Formaten (bspw. gemeinsame Sitzungen, Ortsbegehungen etc.) zu erarbeiten.

Im Haushalt 2024 und die kommenden Jahre sind Mittel für die externe Beratung zur Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes und Einarbeitung in den Generalverkehrsplan der Stadt und ein pauschaler Betrag für die Umsetzung erster Maßnahmen einzuplanen.

Begründung:

Für Groß-Umstadt wurde ein Radverkehrskonzept erstellt, die Umsetzung am 15.03.2018 beschlossen. Die Umsetzung erfolgt aus verschiedenen Gründen sehr zögerlich. Bisher ist nur ein geringer Teil der Maßnahmen durchgeführt worden.

Das Konzept des BUNDS ist im aktuellen Konzept bisher nicht berücksichtigt. Es ist sinnvoll, beide Konzepte miteinander abzustimmen. Eine externe fachliche Begleitung beispielsweise durch die TU Darmstadt- und /oder ein runder Tisch- wäre hier sicher zielführend.

Ziel dieses Antrags ist es, das Radverkehrskonzept unter Berücksichtigung des Konzeptes des BUND fortzuschreiben und die Umsetzung der ersten Maßnahmen im nächsten Jahr sicherzustellen.

Ziel:

Fortschreibung und Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Kennzahl:

Umgesetzte Länge der Fahrradwege in km absolut und im Verhältnis zu der Gesamtlänge der Fahrradwege aus dem fortgeschriebenen Radverkehrskonzept.

Mit freundlichem Grüßen

Annette Huber
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Johannes Burghaus

Jochen Ohl
Für die Fraktion der CDU

Marvin Donig
Für die Fraktion der SPD